

Versorgungsrelevante Besonderheiten und Hindernisse der Psychotherapie mit Menschen mit geistiger Behinderung

Christian Janßen

Literatur

Albrecht, D. (2017). Ministerium für Soziales, Integration und Gleichstellung Mecklenburg-Vorpommern, Grundlegende Regelungen des Bundesteilhabegesetzes und ihre Umsetzung in Mecklenburg-Vorpommern – Allgemeine Einführung in das BTHG, Fachtag zum BTHG am 30. Juni 2017. Verfügbar unter: <https://bit.ly/2WJ9aXN> [25.04.2019].

Bradl, Chr. (1987). Geistigbehinderte und Psychiatrie. In W. Dreher u. a. (Hrsg.), Geistigbehinderte zwischen Pädagogik und Psychiatrie (S. 9-33). Bonn.

Bundesministerium für Gesundheit. (2018). Beschluss des Gemeinsamen Bundesausschusses gem. § 91 SGB V vom 18. Oktober 2018: Änderung der Psychotherapie-Richtlinie: Zusätzliche Regelungen für Menschen mit einer geistigen Behinderung. Berlin. 5.12.2018.

Bundespsychotherapeutenkammer (BPTK). (2013). Kostenerstattung. Ein Ratgeber für psychisch kranke Menschen. Düsseldorf. Verfügbar unter: https://www.bptk.de/uploads/media/BPTK_Ratgeber_Kostenerstattung_2.pdf [25.04.2019].

Bundesverband evangelische Behindertenhilfe, Bundesvereinigung Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e. V., Verband katholischer Einrichtungen für lern- und geistigbehinderte Menschen e. V. & Verband für Anthroposophische Heilpädagogik, Sozialtherapie und Soziale Arbeit e. V., Gesundheit und Behinderung (2001). „Expertise zu bedarfsgerechten gesundheitsbezogenen Leistungen für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung als notwendiger Beitrag zur Verbesserung ihrer Lebensqualität und zur Förderung ihrer Partizipationschancen, Reutlingen: Diakonie-Verlag.

Bühning, P. (2018). Kostenerstattung in der Psychotherapie - Der Anspruch ist unverändert. Deutsches Ärzteblatt PP, (11), 487.

Deutsche Gesellschaft für seelische Gesundheit bei Menschen mit geistiger Behinderung (DGSGB). Vorschläge der DGSGB zur Überarbeitung der Psychotherapie für Richtlinien – Schreiben an Prof. Josef Hecken Vorsitzender des Gemeinsamen Bundesausschuss. Schwäbisch Hall/Bielefeld, 16.11.2015. Verfügbar unter: http://dgsgb.de/documents/statements/statement_151116_dgsgb.pdf [25.04.2019].

Deutscher Bundestag. (1998). Gesetz über die Berufe des Psychologischen Psychotherapeuten und des Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten (Psychotherapeutengesetz – PsychThG) vom 16.06.1998 (BGBl. I S. 1311), zuletzt geändert durch Art. 6 des Gesetzes vom 23. Dezember 2016 (BGBl. I S. 3191). Verfügbar unter: <http://www.bundesrecht.juris.de/psychthg/> [25.04.2019].

Deutscher Bundestag. (2008). Gesetz zu dem Übereinkommen der Vereinten Nationen vom 13. Dezember 2006 über die Rechte von Menschen mit Behinderungen sowie zu dem Fakultativprotokoll vom 13. Dezember 2006 zum Übereinkommen der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen. Berlin: Bundesgesetzblatt vom 21.12.2008.

Deutscher Bundestag. (2011). Ausschuss für Arbeit und Soziales, Unterrichtung durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales. Nationaler Aktionsplan der Bundesregierung zur Umsetzung des Übereinkommens der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderung. 17. Wahlperiode, Ausschussdrucksache 17 (11) 553, Berlin, 20. Juni 2011.

Deutscher Bundestag. (2016). Gesetz zur Stärkung der Teilhabe und Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderungen (Bundesteilhabegesetz – BTHG) vom 23.12.2016, Bonn, Bundesgesetzblatt, 2016, Teil 1, Nr. 66, ausgegeben am 29.12.2016, S. 3234-3340. Verfügbar unter: https://www.bgbl.de/xaver/bgbl/start.xav?startbk=Bundesanzeiger_BGBl#__bgbl__%2F%2F%*5B%40attr_id%3D%27bgbl116s3234.pdf%27%5D__1483555077627 [25.04.2019].

Gemeinsamer Bundesausschuss. (2018a). Beschluss des gemeinsamen Bundesausschusses über eine Änderung der Psychotherapie-Richtlinie: Zusätzliche Regelungen für Menschen mit einer geistigen Behinderung. Pressemitteilung vom 18. Oktober 2018. Verfügbar unter: <https://www.g-ba.de/informationen/beschluesse/3528/> [25.04.2019].

Gemeinsamer Bundesausschuss. (2018b). Tragende Gründe zum Beschluss des Gemeinsamen Bundesausschusses über eine Änderung der gemäß 1. Kapitel § 12 Verfahrensordnung: hier: Änderung der Psychotherapie-Richtlinie: Zusätzliche

Regelungen für Menschen mit einer geistigen Behinderung vom 18. Oktober 2018. Verfügbar unter: <https://www.g-ba.de/informationen/beschluesse/3528/> [25.04.2019].

Gemeinsamer Bundesausschuss. (2018c). Psychotherapie – Verbesserte Behandlungsmöglichkeiten für Menschen mit einer geistigen Behinderung. Pressemitteilung Nr. 35 / 2018. Berlin. 18. Oktober 2018. Verfügbar unter: <https://www.g-ba.de/informationen/beschluesse/3528/> [25.04.2019].

Gemeinsamer Bundesausschuss (2018d). Beschluss über die Anerkennung des Nutzens und der medizinischen Notwendigkeit der systemischen Therapie als Psychotherapieverfahren. Berlin. 22. November 2018. Verfügbar unter: <https://www.g-ba.de/beschluesse/3588/> [25.04.2019].

Janßen, C. (2015). Geld ist genug da – es muss nur anders verteilt werden! Der »Bielefelder Appell« – Forderungen zur Aufwertung sozialer Arbeitsfelder. *Soziale Psychiatrie*, 39 (4), 24-26.

Janßen, C. & Wortberg-Börner, M. (2003). Heim in die Wohnung ... – Soziale Netze für Menschen mit geistiger Behinderung, *Soziale Psychiatrie*, 4, 29-31.

Janßen, C. (2017). Einschätzungen zu den Auswirkungen des Bundesteilhabegesetzes und der Pflegestärkungsgesetze auf die Arbeitssituation von Beschäftigten in der Behindertenhilfe. Teil II Auswirkungen der Pflegestärkungsgesetze, Bewertung und Fazit. In: Deutsche Vereinigung für Rehabilitation, Fachbeiträge zum Rehabilitations- und Teilhaberecht. Beitrag D45- 2017, Heidelberg, Verfügbar unter <http://www.reha-recht.de/fachbeitraege/beitrag/artikel/beitrag-d45-2017/> [25.04.2019].

Janßen, C. (2018a). Psychotherapie mit Menschen mit geistiger Behinderung. Besonderheiten einer vernachlässigten Klientel in der Praxis, *Psychotherapeutenjournal*, 17 (4), S. 337-345. Verfügbar unter: https://www.psychotherapeutenjournal.de/ptk/web.nsf/id/pa_ab_2-2012.html [28.12.2018].

Janßen, C. (2018b). Raumschiff Enterprise auf dem Weg in unbekannte Galaxien – das Bundesteilhabegesetz und die Arbeitsbedingungen in Einrichtungen und Diensten. *Arbeitsrecht und Kirche*, 4, S. 122-125.

Jantzen, W. (1990). Isolation, In: H. G. Sandkühler (Hrsg.), *Europäische Enzyklopädie zu Philosophie und Wissenschaften* (Bd. 2) (S. 714-716). Hamburg: Meiner.

Klee, E. (1983). *Euthanasie im NS-Staat*. Frankfurt: Fischer.

Kremitzl, K. et al. (2018). Zur psychotherapeutischen Versorgung erwachsener Menschen mit Intelligenzminderung in Baden-Württemberg, Eine Befragung, *Psychotherapeutenjournal*, 17 (2), 135-143.

Kremitzl, K., Engenhorst, A., Simon, A., Wünsch, A., Straub, R. & Nübling, R. (2018). Zur psychotherapeutischen Versorgung erwachsener Menschen mit Intelligenzminderung in Baden-Württemberg, Eine Befragung, *Psychotherapeutenjournal*, 17 (2), 135-143.

Landespsychotherapeutenkammer Baden-Württemberg, Arbeitskreis „Psychotherapie für Menschen mit geistiger Behinderung“. (2014). *Psychotherapie für Menschen mit geistiger Behinderung. Fragen & Antworten für interessierte Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten*. Stuttgart. Verfügbar unter https://www.lpk-bw.de/archiv/news2014/pdf/20141219_psychotherapie_menschen_mit_geistiger_behinderung_fragen_und_antworten.pdf [28.12.2018].

Lehne, B. (ohne Jahresangabe). Bedarfsgerechte Versorgung von Menschen mit Borderline-Persönlichkeitsstörung. medi-owl ärzte und psychologen gbr: Bielefeld und Gütersloh, Verfügbar unter https://www.msd.de/fileadmin/user_upload/default/documents/gesundheitspreis/project_2012_2014/Bedarfsgerechte-Versorgung-Borderline-Persoenlichkeitsstoerung.pdf [13.3.2019].

Meins, W. (1994). Psychische Störungen bei geistig Behinderten – Prävalenz und psychopathologische Besonderheiten. *Zeitschrift KPPP*, 42, 274-285.

NETZWERK ARTIKEL 3 e. V. (2008). Schattenübersetzung des NETZWERK ARTIKEL 3 e. V. Korrigierte Fassung der deutschen Übersetzung des Übereinkommens über die Rechte von Menschen mit Behinderungen. Verfügbar unter www.brk-allianz.de/attachments/arricle/72/NW3%20-%20Schattenubersetzung.pdf [25.04.2019].

Schanze, C. (2017). Der sich und Andere behindernde Mensch mit Lernschwierigkeiten. In K. Dörner, U. Plog, T. Bock, P. Brieger, A. Heinz & F. Wendt (Hrsg.), *Irren ist menschlich* (24. neubearbeitete Aufl.) (S. 91-134). Bonn: Psychiatrie-Verlag.

Schanze, C. (Hrsg.). (2007). Psychiatrische Diagnostik und Therapie bei Menschen mit Intelligenzminderung: Ein Arbeits- und Praxisbuch für Ärzte, Psychologen, Heilerziehungspfleger und -pädagogen. Stuttgart: Schattauer.

Vereinte Nationen. (2006). „Übereinkommen der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderung“ – UN-Konvention über die Rechte behinderter Menschen, 13. Dezember 2006, abgestimmte deutsche Übersetzung.

von Bodenschwingsche Stiftungen Bethel. (2017). Bethel zum BTHG – Betheler Eckpunkte zur Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes (BTHG). Bielefeld. Verfügbar unter: https://www.bethel.de/fileadmin/Bethel/downloads/Aktuelle_Flyer_Broschueren_etc/bthg/Heft_A5_Eckpunkte_BTHG.pdf [25.04.2019].

Werther, F. & Hennicke, Kl. (2008). Der Versuch einer Bestandsaufnahme. Psychotherapie im Dialog, 9 (2), 117-124.

Werther, F. (2005). Warum finden Menschen mit geistiger Behinderung so schwer einen ambulanten Psychotherapieplatz? Überlegung zu den Ursachen und Gedanken zur Überwindung der Misere. Psychotherapeutenjournal, 4 (2), 116-122.

Wohlfahrt, N. (2018). Inklusive Sozialpolitik – Leitbild, Konzept und behindertenpolitische Herausforderungen. Teilhabe, 57 (2), 85-91.